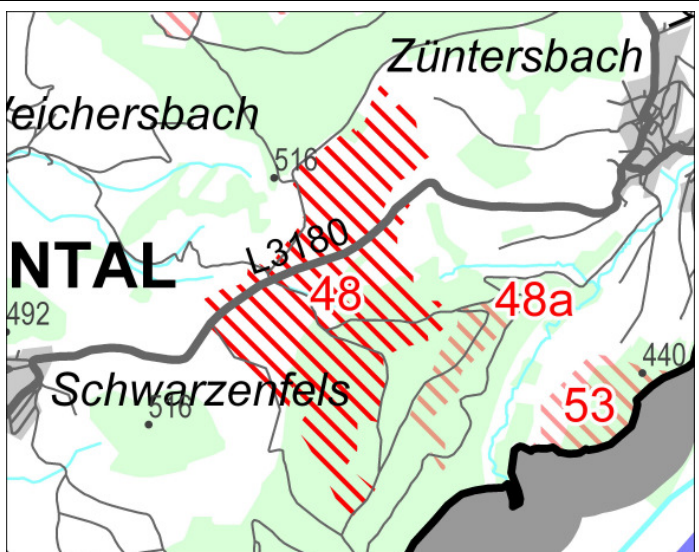
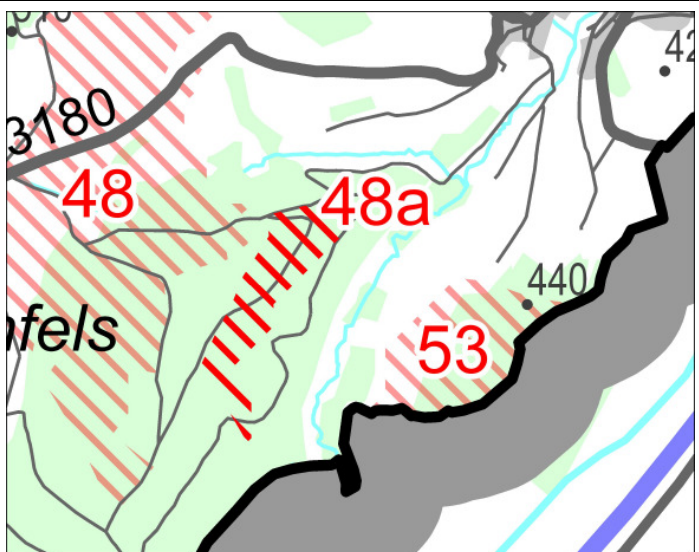
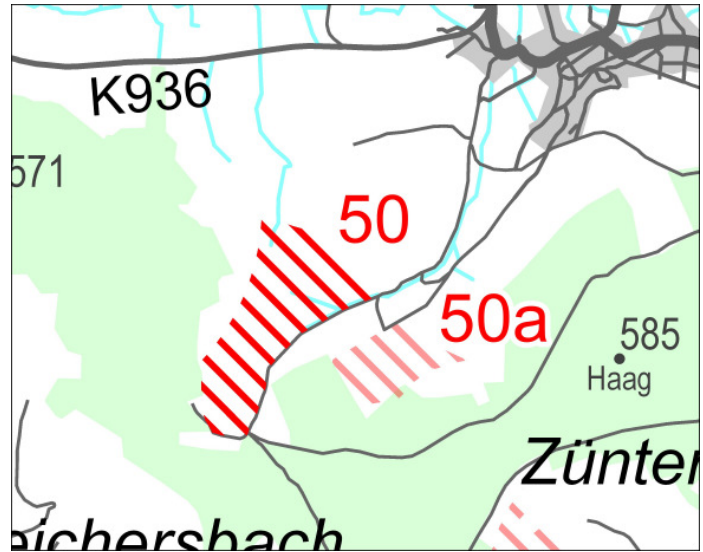
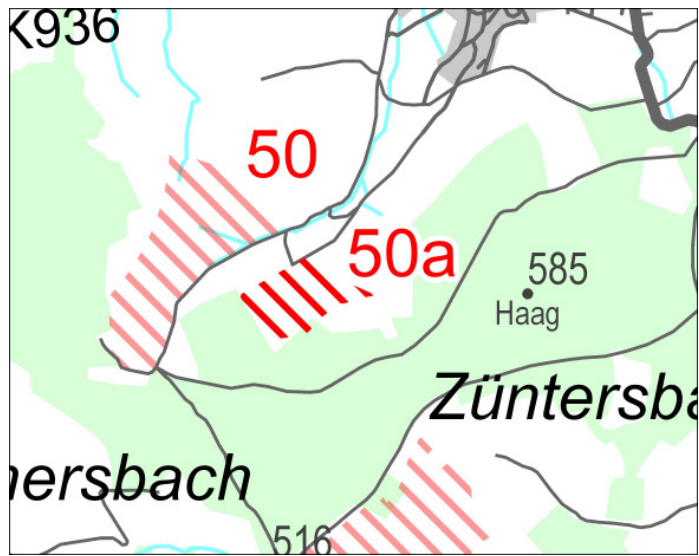
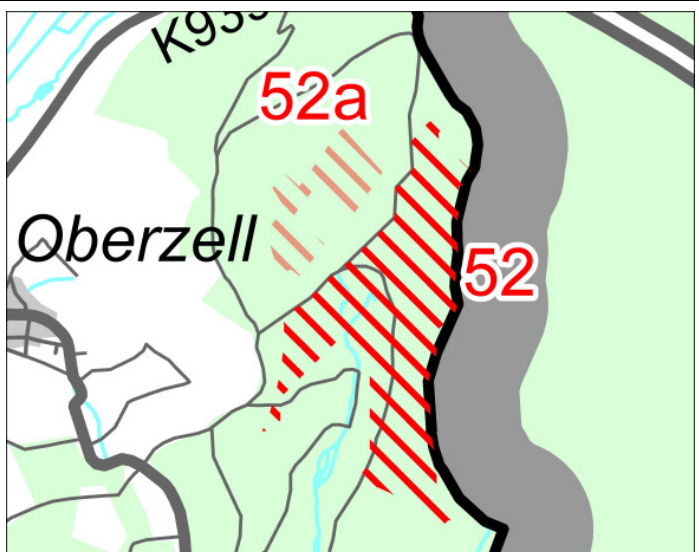


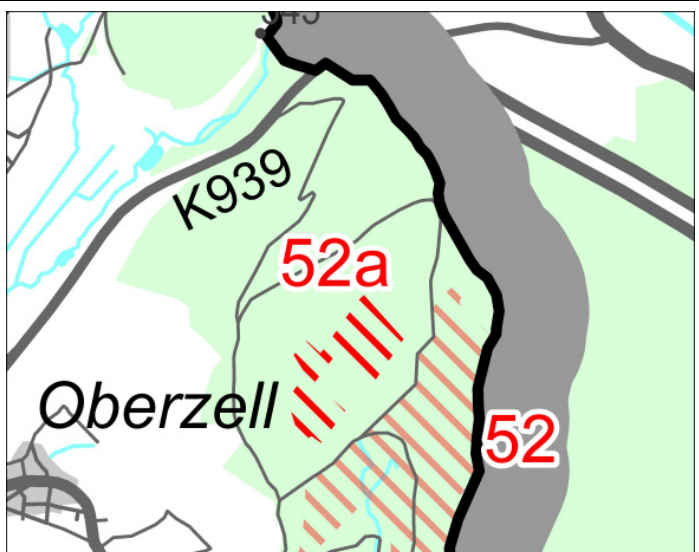
Kreis(e):	Main-Kinzig-Kreis										
Kommune(n):	Sinnatal										
Windhöffigkeit: [140 m ü. Grund]	5,75 – 6,75 m/s										
Flächengröße:	176,60 ha										
Kartenmaßstab:	1:25000										
Charakteristik:	Die Landschaft der Vorder- und Kuppenrhön (mit Landrücken) zeichnet sich durch ein abwechslungsreiches Landschaftsbild aus. Die breiten Basaltkuppen und die spitzen Basaltkegel sind besondere Merkmale der Kuppenrhön. Das insgesamt bewegte Relief wird auch durch die breiten Muldentäler der naturnahen Gewässerläufe von Sinn und Schmale Sinn mit charakteristischem Auengrünland geprägt. Charakteristisch für das Landschaftsbild sind Hecken und Feldgehölze an Mulden, Hohlwegen, Terrassenkanten und Lesesteinwällen. Die ruhige Erholung steht in dieser Landschaft im Vordergrund.										
Ergebnis SUP:	Wesentliche betroffene Schutzgüter: <table><tr><td>68,7 ha Wald</td><td>15,7 ha Vorranggebiet für Landwirtschaft</td></tr><tr><td>3,6 ha Wald mit Bodenschutzfunktion</td><td>2,7 ha Saatgutbestand</td></tr><tr><td>40,3 ha Geschützte Biotope</td><td>176,6 ha Naturpark/Geopark</td></tr><tr><td>176,6 ha Kaltluftstehungsgebiet</td><td>15,2 ha Trinkwasserschutzgebiet Schutzzone III</td></tr></table>			68,7 ha Wald	15,7 ha Vorranggebiet für Landwirtschaft	3,6 ha Wald mit Bodenschutzfunktion	2,7 ha Saatgutbestand	40,3 ha Geschützte Biotope	176,6 ha Naturpark/Geopark	176,6 ha Kaltluftstehungsgebiet	15,2 ha Trinkwasserschutzgebiet Schutzzone III
68,7 ha Wald	15,7 ha Vorranggebiet für Landwirtschaft										
3,6 ha Wald mit Bodenschutzfunktion	2,7 ha Saatgutbestand										
40,3 ha Geschützte Biotope	176,6 ha Naturpark/Geopark										
176,6 ha Kaltluftstehungsgebiet	15,2 ha Trinkwasserschutzgebiet Schutzzone III										
Hinweise zur SUP und weiteren Kriterien:	Artenschutz: Bewertung des Gesamt-Konfliktpotenzials: <table><tr><td>154,8 ha</td><td>gering</td></tr><tr><td>21,8 ha</td><td>mittel</td></tr><tr><td>0 ha</td><td>hoch</td></tr></table> Detailbewertung zu Avifauna und Fledermäuse sind der artenschutzrechtlichen Bewertung zu entnehmen.			154,8 ha	gering	21,8 ha	mittel	0 ha	hoch		
154,8 ha	gering										
21,8 ha	mittel										
0 ha	hoch										
Abwägung	Erfolgt nach der 1. Offenlage										
Hinweise für die Genehmigungsplanung:											

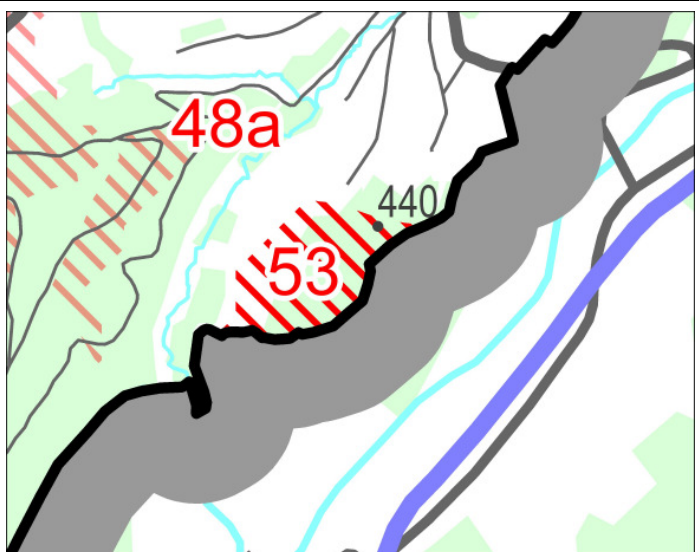
Kreis(e):	Main-Kinzig-Kreis								
Kommune(n):	Sinnatal								
Windhöffigkeit: [140 m ü. Grund]	5,75 – 6 m/s								
Flächengröße:	20,10 ha								
Kartenmaßstab:	1:25000								
Charakteristik:	Die Landschaft der Vorder- und Kuppenrhön (mit Landrücken) zeichnet sich durch ein abwechslungsreiches Landschaftsbild aus. Die breiten Basaltkuppen und die spitzen Basaltkegel sind besondere Merkmale der Kuppenrhön. Das insgesamt bewegte Relief wird auch durch die breiten Muldentäler der naturnahen Gewässerläufe dvon Sinn und Schmale Sinn mit charakteristischem Auengrünland geprägt. Charakteristisch für das Landschaftsbild sind Hecken und Feldgehölze an Mulden, Hohlwegen, Terrassenkanten und Lesesteinwällen. Die ruhige Erholung steht in dieser Landschaft im Vordergrund.								
Ergebnis SUP:	<u>Wesentliche betroffene Schutzgüter:</u> <table><tr><td>20,1 ha Wald</td><td>14,6 ha Wald mit Bodenschutzfunktion</td></tr><tr><td>6,2 ha Saatgutbestand</td><td>20,1 ha Naturpark/Geopark</td></tr><tr><td>20,1 ha Kaltluftentstehungsgebiet</td><td></td></tr></table>			20,1 ha Wald	14,6 ha Wald mit Bodenschutzfunktion	6,2 ha Saatgutbestand	20,1 ha Naturpark/Geopark	20,1 ha Kaltluftentstehungsgebiet	
20,1 ha Wald	14,6 ha Wald mit Bodenschutzfunktion								
6,2 ha Saatgutbestand	20,1 ha Naturpark/Geopark								
20,1 ha Kaltluftentstehungsgebiet									
Hinweise zur SUP und weiteren Kriterien:	<u>Artenschutz: Bewertung des Gesamt-Konfliktpotenzials:</u> <table><tr><td>20,1 ha</td><td>gering</td></tr><tr><td>0 ha</td><td>mittel</td></tr><tr><td>0 ha</td><td>hoch</td></tr></table> Detailbewertung zu Avifauna und Fledermäuse sind der artenschutzrechtlichen Bewertung zu entnehmen.			20,1 ha	gering	0 ha	mittel	0 ha	hoch
20,1 ha	gering								
0 ha	mittel								
0 ha	hoch								
Abwägung	Erfolgt nach der 1. Offenlage								
Hinweise für die Genehmigungsplanung:									

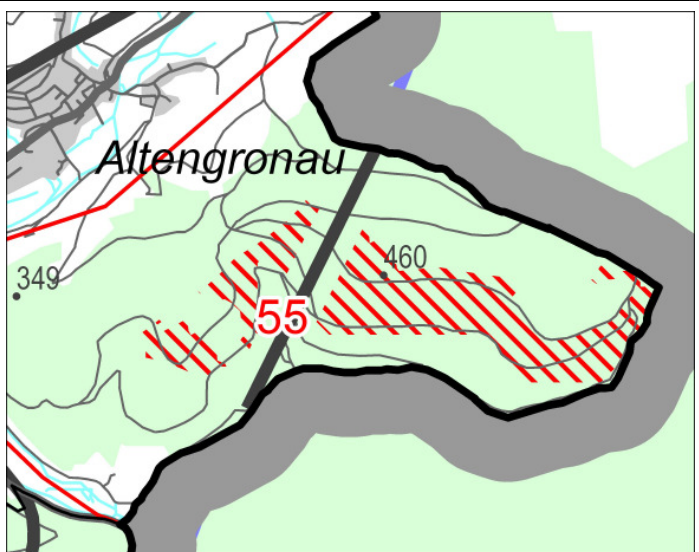
Kreis(e):	Main-Kinzig-Kreis										
Kommune(n):	Sinnatal										
Windhöffigkeit: [140 m ü. Grund]	6,5 m/s										
Flächengröße:	33,50 ha										
Kartenmaßstab:	1:25000										
Charakteristik:	Die Landschaft der Vorder- und Kuppenrhön (mit Landrücken) zeichnet sich durch ein abwechslungsreiches Landschaftsbild aus. Die breiten Basaltkuppen und die spitzen Basaltkegel sind besondere Merkmale der Kuppenrhön. Das insgesamt bewegte Relief wird auch durch die breiten Muldentäler der naturnahen Gewässerläufe von Sinn und Schmale Sinn mit charakteristischem Auengrünland geprägt. Charakteristisch für das Landschaftsbild sind Hecken und Feldgehölze an Mulden, Hohlwegen, Terrassenkanten und Lesesteinwällen. Die ruhige Erholung steht in dieser Landschaft im Vordergrund.										
Ergebnis SUP:	Wesentliche betroffene Schutzgüter: <table><tr><td>0,2 ha Wald</td><td>7,1 ha Vorranggebiet für Landwirtschaft</td></tr><tr><td>0,1 ha Wald mit Bodenschutzfunktion</td><td>4,5 ha Geschützte Biotope</td></tr><tr><td>33,5 ha Naturpark/Geopark</td><td>33,5 ha Kaltluftentstehungsgebiet</td></tr><tr><td>5,7 ha Trinkwasserschutzgebiet Schutzzone III</td><td></td></tr></table>			0,2 ha Wald	7,1 ha Vorranggebiet für Landwirtschaft	0,1 ha Wald mit Bodenschutzfunktion	4,5 ha Geschützte Biotope	33,5 ha Naturpark/Geopark	33,5 ha Kaltluftentstehungsgebiet	5,7 ha Trinkwasserschutzgebiet Schutzzone III	
0,2 ha Wald	7,1 ha Vorranggebiet für Landwirtschaft										
0,1 ha Wald mit Bodenschutzfunktion	4,5 ha Geschützte Biotope										
33,5 ha Naturpark/Geopark	33,5 ha Kaltluftentstehungsgebiet										
5,7 ha Trinkwasserschutzgebiet Schutzzone III											
Hinweise zur SUP und weiteren Kriterien:	Artenschutz: Bewertung des Gesamt-Konfliktpotenzials: <table><tr><td>33,5 ha</td><td>gering</td></tr><tr><td>0 ha</td><td>mittel</td></tr><tr><td>0 ha</td><td>hoch</td></tr></table> Detailbewertung zu Avifauna und Fledermäuse sind der artenschutzrechtlichen Bewertung zu entnehmen.			33,5 ha	gering	0 ha	mittel	0 ha	hoch		
33,5 ha	gering										
0 ha	mittel										
0 ha	hoch										
Abwägung	Erfolgt nach der 1. Offenlage										
Hinweise für die Genehmigungsplanung:											

Kreis(e):	Main-Kinzig-Kreis								
Kommune(n):	Sinnatal								
Windhöffigkeit: [140 m ü. Grund]	5,75 – 6,25 m/s								
Flächengröße:	11,40 ha								
Kartenmaßstab:	1:25000								
Charakteristik:	Die Landschaft der Vorder- und Kuppenrhön (mit Landrücken) zeichnet sich durch ein abwechslungsreiches Landschaftsbild aus. Die breiten Basaltkuppen und die spitzen Basaltkegel sind besondere Merkmale der Kuppenrhön. Das insgesamt bewegte Relief wird auch durch die breiten Muldentäler der naturnahen Gewässerläufe dvon Sinn und Schmale Sinn mit charakteristischem Auengrünland geprägt. Charakteristisch für das Landschaftsbild sind Hecken und Feldgehölze an Mulden, Hohlwegen, Terrassenkanten und Lesesteinwällen. Die ruhige Erholung steht in dieser Landschaft im Vordergrund.								
Ergebnis SUP:	<u>Wesentliche betroffene Schutzgüter:</u> <table><tr><td>0,3 ha Wald</td><td>0,1 ha Saatgutbestand</td></tr><tr><td>11,4 ha Naturpark/Geopark</td><td>11,4 ha Kaltluftstehungsgebiet</td></tr></table>			0,3 ha Wald	0,1 ha Saatgutbestand	11,4 ha Naturpark/Geopark	11,4 ha Kaltluftstehungsgebiet		
0,3 ha Wald	0,1 ha Saatgutbestand								
11,4 ha Naturpark/Geopark	11,4 ha Kaltluftstehungsgebiet								
Hinweise zur SUP und weiteren Kriterien:	<u>Artenschutz: Bewertung des Gesamt-Konfliktpotenzials:</u> <table><tr><td>11,4 ha</td><td>gering</td></tr><tr><td>0 ha</td><td>mittel</td></tr><tr><td>0 ha</td><td>hoch</td></tr></table> Detailbewertung zu Avifauna und Fledermäuse sind der artenschutzrechtlichen Bewertung zu entnehmen.			11,4 ha	gering	0 ha	mittel	0 ha	hoch
11,4 ha	gering								
0 ha	mittel								
0 ha	hoch								
Abwägung	Erfolgt nach der 1. Offenlage								
Hinweise für die Genehmigungsplanung:									

Kreis(e):	Main-Kinzig-Kreis								
Kommune(n):	Sinnatal								
Windhöffigkeit: [140 m ü. Grund]	5,75 – 6,5 m/s								
Flächengröße:	66,60 ha								
Kartenmaßstab:	1:25000								
Charakteristik:	Die Landschaft der Vorder- und Kuppenrhön (mit Landrücken) zeichnet sich durch ein abwechslungsreiches Landschaftsbild aus. Die breiten Basaltkuppen und die spitzen Basaltkegel sind besondere Merkmale der Kuppenrhön. Das insgesamt bewegte Relief wird auch durch die breiten Muldentäler der naturnahen Gewässerläufe dvon Sinn und Schmale Sinn mit charakteristischem Auengrünland geprägt. Charakteristisch für das Landschaftsbild sind Hecken und Feldgehölze an Mulden, Hohlwegen, Terrassenkanten und Lesesteinwällen. Die ruhige Erholung steht in dieser Landschaft im Vordergrund.								
Ergebnis SUP:	<u>Wesentliche betroffene Schutzgüter:</u> <table><tr><td>66,6 ha Wald</td><td>41,1 ha Wald mit Bodenschutzfunktion</td></tr><tr><td>14,4 ha Forstliche Versuchsfläche</td><td>60,6 ha Naturpark/Geopark</td></tr><tr><td>46,3 ha Kaltluftenstehungsgebiet</td><td></td></tr></table>			66,6 ha Wald	41,1 ha Wald mit Bodenschutzfunktion	14,4 ha Forstliche Versuchsfläche	60,6 ha Naturpark/Geopark	46,3 ha Kaltluftenstehungsgebiet	
66,6 ha Wald	41,1 ha Wald mit Bodenschutzfunktion								
14,4 ha Forstliche Versuchsfläche	60,6 ha Naturpark/Geopark								
46,3 ha Kaltluftenstehungsgebiet									
Hinweise zur SUP und weiteren Kriterien:	<u>Artenschutz: Bewertung des Gesamt-Konfliktpotenzials:</u> <table><tr><td>66,6 ha</td><td>gering</td></tr><tr><td>0 ha</td><td>mittel</td></tr><tr><td>0 ha</td><td>hoch</td></tr></table> Detailbewertung zu Avifauna und Fledermäuse sind der artenschutzrechtlichen Bewertung zu entnehmen.			66,6 ha	gering	0 ha	mittel	0 ha	hoch
66,6 ha	gering								
0 ha	mittel								
0 ha	hoch								
Abwägung	Erfolgt nach der 1. Offenlage								
Hinweise für die Genehmigungsplanung:									

Kreis(e):	Main-Kinzig-Kreis								
Kommune(n):	Sinnatal								
Windhöffigkeit: [140 m ü. Grund]	6,25 m/s								
Flächengröße:	13,00 ha								
Kartenmaßstab:	1:25000								
Charakteristik:	Die Landschaft der Vorder- und Kuppenrhön (mit Landrücken) zeichnet sich durch ein abwechslungsreiches Landschaftsbild aus. Die breiten Basaltkuppen und die spitzen Basaltkegel sind besondere Merkmale der Kuppenrhön. Das insgesamt bewegte Relief wird auch durch die breiten Muldentäler der naturnahen Gewässerläufe dvon Sinn und Schmale Sinn mit charakteristischem Auengrünland geprägt. Charakteristisch für das Landschaftsbild sind Hecken und Feldgehölze an Mulden, Hohlwegen, Terrassenkanten und Lesesteinwällen. Die ruhige Erholung steht in dieser Landschaft im Vordergrund.								
Ergebnis SUP:	<u>Wesentliche betroffene Schutzgüter:</u> <table><tr><td>13 ha Wald</td><td>0,8 ha Wald mit Bodenschutzfunktion</td></tr><tr><td>13 ha Naturpark/Geopark</td><td>13 ha Kaltluftstehungsgebiet</td></tr></table>			13 ha Wald	0,8 ha Wald mit Bodenschutzfunktion	13 ha Naturpark/Geopark	13 ha Kaltluftstehungsgebiet		
13 ha Wald	0,8 ha Wald mit Bodenschutzfunktion								
13 ha Naturpark/Geopark	13 ha Kaltluftstehungsgebiet								
Hinweise zur SUP und weiteren Kriterien:	<u>Artenschutz: Bewertung des Gesamt-Konfliktpotenzials:</u> <table><tr><td>13,0 ha</td><td>gering</td></tr><tr><td>0 ha</td><td>mittel</td></tr><tr><td>0 ha</td><td>hoch</td></tr></table> Detailbewertung zu Avifauna und Fledermäuse sind der artenschutzrechtlichen Bewertung zu entnehmen.			13,0 ha	gering	0 ha	mittel	0 ha	hoch
13,0 ha	gering								
0 ha	mittel								
0 ha	hoch								
Abwägung	Erfolgt nach der 1. Offenlage								
Hinweise für die Genehmigungsplanung:									

Kreis(e):	Main-Kinzig-Kreis								
Kommune(n):	Sinnatal								
Windhöffigkeit: [140 m ü. Grund]	5,75 – 6,5 m/s								
Flächengröße:	31,10 ha								
Kartenmaßstab:	1:25000								
Charakteristik:	Die Landschaft der Vorder- und Kuppenrhön (mit Landrücken) zeichnet sich durch ein abwechslungsreiches Landschaftsbild aus. Die breiten Basaltkuppen und die spitzen Basaltkegel sind besondere Merkmale der Kuppenrhön. Das insgesamt bewegte Relief wird auch durch die breiten Muldentäler der naturnahen Gewässerläufe dvon Sinn und Schmale Sinn mit charakteristischem Auengrünland geprägt. Charakteristisch für das Landschaftsbild sind Hecken und Feldgehölze an Mulden, Hohlwegen, Terrassenkanten und Lesesteinwällen. Die ruhige Erholung steht in dieser Landschaft im Vordergrund.								
Ergebnis SUP:	<u>Wesentliche betroffene Schutzgüter:</u> <table><tr><td>19,7 ha Wald</td><td>14,8 ha Wald mit Bodenschutzfunktion</td></tr><tr><td>27,9 ha Naturpark/Geopark</td><td>22,1 ha Kaltluftstehungsgebiet</td></tr></table>			19,7 ha Wald	14,8 ha Wald mit Bodenschutzfunktion	27,9 ha Naturpark/Geopark	22,1 ha Kaltluftstehungsgebiet		
19,7 ha Wald	14,8 ha Wald mit Bodenschutzfunktion								
27,9 ha Naturpark/Geopark	22,1 ha Kaltluftstehungsgebiet								
Hinweise zur SUP und weiteren Kriterien:	<u>Artenschutz: Bewertung des Gesamt-Konfliktpotenzials:</u> <table><tr><td>31,1 ha</td><td>gering</td></tr><tr><td>0 ha</td><td>mittel</td></tr><tr><td>0 ha</td><td>hoch</td></tr></table> Detailbewertung zu Avifauna und Fledermäuse sind der artenschutzrechtlichen Bewertung zu entnehmen.			31,1 ha	gering	0 ha	mittel	0 ha	hoch
31,1 ha	gering								
0 ha	mittel								
0 ha	hoch								
Abwägung	Erfolgt nach der 1. Offenlage								
Hinweise für die Genehmigungsplanung:									

Kreis(e):	Main-Kinzig-Kreis								
Kommune(n):	Sinnatal								
Windhöffigkeit: [140 m ü. Grund]	5,75 – 6,25 m/s								
Flächengröße:	113,50 ha								
Kartenmaßstab:	1:35000								
Charakteristik:	Der Sandsteinspessart erstreckt sich östlich von Aschaffenburg zwischen dem Vogelsberg im Norden und dem Maintal im Süden. Es handelt sich um ein walddreiches Mittelgebirge, das durch zahlreiche tief eingeschnittene Täler vielfach gegliedert ist. Die flachen Bergrücken sind zumeist bewaldet. Der Sandsteinspessart ist einer der wichtigsten Räume für ungestörte Erholung und Naturgenuss.								
Ergebnis SUP:	<u>Wesentliche betroffene Schutzgüter:</u> <table><tr><td>113,5 ha Wald</td><td>28,7 ha Wald mit Bodenschutzfunktion</td></tr><tr><td>17,3 ha Saatgutbestand</td><td>113,2 ha Naturpark/Geopark</td></tr><tr><td>100,9 ha Kaltluftstehungsgebiet</td><td>12,6 ha Trinkwasserschutzgebiet Schutzzone III</td></tr></table>			113,5 ha Wald	28,7 ha Wald mit Bodenschutzfunktion	17,3 ha Saatgutbestand	113,2 ha Naturpark/Geopark	100,9 ha Kaltluftstehungsgebiet	12,6 ha Trinkwasserschutzgebiet Schutzzone III
113,5 ha Wald	28,7 ha Wald mit Bodenschutzfunktion								
17,3 ha Saatgutbestand	113,2 ha Naturpark/Geopark								
100,9 ha Kaltluftstehungsgebiet	12,6 ha Trinkwasserschutzgebiet Schutzzone III								
Hinweise zur SUP und weiteren Kriterien:	<u>Artenschutz: Bewertung des Gesamt-Konfliktpotenzials:</u> <table><tr><td>83,9 ha</td><td>gering</td></tr><tr><td>29,5 ha</td><td>mittel</td></tr><tr><td>0 ha</td><td>hoch</td></tr></table> Detailbewertung zu Avifauna und Fledermäuse sind der artenschutzrechtlichen Bewertung zu entnehmen.			83,9 ha	gering	29,5 ha	mittel	0 ha	hoch
83,9 ha	gering								
29,5 ha	mittel								
0 ha	hoch								
Abwägung	Erfolgt nach der 1. Offenlage								
Hinweise für die Genehmigungsplanung:									